

25 Jahre Regionalverband Amateurtheater Zürich-Glarus

Hauptversammlung vom 30. März in Dübendorf

Pünktlich um 10 Uhr eröffnete - nein, für einmal nicht unser Präsident, Peter Keller - sondern Grittli Harringer, die erste Präsidentin des RVA, zusammen mit den Mitgliedern des Gründungsvorstandes, bestehend aus Christa Obi, Gerold Beck, Karl-Heinz Camin und Nikolaus Lagler, die Versammlung. Neben der Freude, alle noch fit und munter präsentieren zu dürfen, glaubte man in der Stimme von Grittli aber auch etwas Wehmut über das rasch vergangene Vierteljahrhundert zu spüren.

Bereits zu vor hatte der Geruch von Kaffee und frischem Zopf die rekordverdächtige Zahl von 102 teilnehmenden Theaterleuten aus der Frühlingssonne in den altehrwürdigen Saal des Restaurants Hecht in Dübendorf gelockt. Dieser war übrigens sehr stilecht und passend zu «Sterben für Anfänger», der laufenden Produktion unseres Gastgebers, Theater Einhorn, dekoriert worden.

Bald schon übernahm aber Peter Keller das Zepter und erteilte dem Stadtpräsidenten von Dübendorf, André Ingold, das Wort. Er stellte uns in sympathisch kurzen und interessanten Ausführungen seine Stadt vor. Grussbotschaften und Geschenke von Anita Stammbach-Bindt, Präsidentin von Aargauer Volkstheater aarthe sowie Hansrudolf Ehrbar, Präsident des Verbandes Ostschweizer Volkstheater, rundeten den einleitenden Teil der Versammlung ab.

In gewohnt speditiver Weise wurden nun unter der Leitung von Peter Keller die zahlreichen Traktanden abgearbeitet. Protokoll, Rechnung und Jahresberichte wurden einstimmig genehmigt und der Vorstand sowie die Revisoren ohne Änderung für weitere zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Auch die Festsetzung der Mitgliederbeiträge, das Budget und das Jahresprogramm fanden die einhellige Zustimmung der Anwesenden.

Bei den Ehrungen konnten die Schatulle Greifensee und die Theatergruppe Fällenden für 50 Vereinsjahre sowie die Bachtel Bühne, Dürnten, die Theatergruppe Bühne Frei, Au-Wädenswil und der Verein Uhwieser Theatervirus für je 25 Jahre ausgezeichnet werden. Eine schöne Urkunde und der erlassene Jahresbeitrag sind nur eine ganz kleine Anerkennung für die grossartige Arbeit, welche auch diese Gruppen leisten.

Unter Verschiedenem wurde bekannt, dass der RVA-Vorstand eine Jubiläumsveranstaltung organisieren wird und dass man dafür den Sonntag, 22. September 2019 in seiner Agenda rot und dick anstreichen sollte.

Pünktlich um 11.30 Uhr konnte der Präsident die Versammlung schliessen und der durch die Stadt Dübendorf gespendete Apéro wurde, wen wundert das, mehrheitlich in der sonnigen Gartenwirtschaft genossen.

Bald schon riefen aber Salat und dampfende Spaghetti-Schüsseln die ausnahmslos gut gelaunten Theaterleute zur «Spaghettata» an die Tische zurück. Zur Verdauung präsentierte das Theater Einhorn einige Szenen aus der zurzeit laufenden Produktion «Sterben für Anfänger». Triefend vor ganz schwarzem, englischem Humor, lies das Gezeigte und auch das anschliessende Kuchenbuffet absolut keine Wünsche offen.

Für die engagiert und liebevoll gestaltete Hauptversammlung möchten wir uns bei Heinz Brunner und seinen Helferinnen und Helfern vom Theater Einhorn ganz herzlich bedanken. Ihr habt auch eure Rolle als Gastgeber ausgezeichnet gespielt.

Für die 26. Hauptversammlung sehen wir uns am 28. März 2020 beim Theater Robehuse in Wetzikon. Wir freuen uns auf Euch!

Für den RVA-Vorstand:

Richi Kälin